

Telegramm Nr. 482
Panmunjom 27.6.1966 Olhoo GMT

Politisches

## Bern

Koreadelegation. Am 25. Juni meldeten zwei Radiostationen und eine in Seoul in koreanischer Sprache erscheinende Tageszeitung, die Regierung der Schweiz hätte dem südkoreanischen Botschafter Chong in Bern mitgeteilt, dass sie beschlossen habe, die Schweizerdelegation aus NNSC zurückzuziehen. Diese Meldung löste ziemliche Aufregung aus. Die Delegation wurde von 1° Vertreter der internationalen (wie Associated Press und "New York Times") und lokalen Presse

2° amerikanische und südkoreanische Mitglieder der Waffenstillstandskommission über Richtigkeit dieser Meldung befragt, die ich auf Grund der mir bis jetzt bekannten Informationen natürlich dementierte.

General Butcher, Senior Member UNCMAC, sagte mit am Abend desselben Tages anlässlich eines Empfangs, die amerikanische Botschaft in Seoul habe vom State Department Bericht erhalten über
die negative Antwort der Regierung der Schweiz bezüglich Ersetzung des Alternates. Er wie auch Admiral Namchul, Hauptvertreter Südkoreas in MAC, glaubten, dass die Falschmeldung durch
Alternate-Entschluss angeregt und bezeichneten sie als höchst
bedauerlich in Anbetracht der Ueberempfindlichkeit der Koreaner
in allem, was den Waffenstillstand berührt. Soeben vernehme
ich, dass Regierung von Südkorea beabsichtigt, am Dienstag
Falschmeldung zu dementieren.

Bitte Kopie an Oberst Marguth. Tokio ist schon informiert.

Delegationschef

Kopie ging an Herrn Oberst Marguth

E. 1 704 28.6.1966 09h20 o.

